

**Pieper, Michael**

---

**Betreff:**

**Von:** Gregor Schäfer [mailto:Schaefer@fdp-lh.de]

**Gesendet:** Sonntag, 10. September 2017 21:12

**An:** Borgmann, Richard; Trudwig, Ellen

**Betreff:** Tagesordnung Bauausschuss

Sehr geehrte Frau Trudwig, sehr geehrter Herr Borgmann,  
namens der FDP-Fraktion bitte ich darum,  
für die nächste Sitzung des BVBU den TOP „Installation eines Ausgabesystems für Hundekotbeutel“ auf die  
Tagesordnung zu setzen.

Einen Beschlussvorschlag dazu möchte ich noch nicht formulieren, vielmehr geht es uns darum, dass das „Clean  
Team LH“ von seinen Erfahrungen berichtet und evtl. auch für weitere Standorte gute Tipps hat.

Darauf aufbauend sollte sich eine Diskussion über die Art des Ausgabesystems (Spender oder Ausgabe in  
Geschäften/öffentlichen Einrichtungen) und die entsprechenden Standorte entwickeln.

Nicht vergessen werden sollte dabei natürlich auch der Ortsteil Seppenrade, vielleicht gibt es ja auch dort seitens  
des Heimatvereins entsprechende Hinweise.

Herzlichen Dank und einen guten Wochenstart!

Gregor Schäfer

Orts- und Fraktionsvorsitzender  
FDP Lüdinghausen

Am Hüwel 24 a  
59348 Lüdinghausen  
Tel.: 02591/893716

Herrn  
Bürgermeister  
Richard Borgmann  
Rathaus

Herrn  
Ausschussvorsitzenden  
Thomas Suttrup

59348 Lüdinghausen

Lüdinghausen, 23.01.2017

**Antrag an den Ausschuss für Bauen, Verkehr, Bauernschaften und Umwelt**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrter Herr Suttrup,

hiermit beantragen wir,

in den Haushalt 2017 einen Betrag in Höhe von 10.000 EUR für die Ersteinrichtungskosten und dann entsprechende Folgekosten zur Einführung und den Betrieb eines Ausgabesystems für sogenannte Hundekotbeutel einzustellen.

**Begründung:**

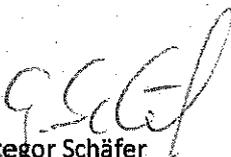
Die Sauberkeit der Grünanlagen in Lüdinghausen und Seppenrade, aber auch die Verschmutzungen im Straßenbild sind immer wieder Stein des Anstoßes und schaden dem Image der Stadt.

Dabei wird es bei verantwortungsbewussten Hundehaltern immer mehr zur Selbstverständlichkeit, Plastikbeutel mitzuführen, um die Hinterlassenschaften der Tiere zu beseitigen. Diese Einstellung sollte auch in Lüdinghausen gefordert und gefördert werden. In anderen Städten und Gemeinden gibt es bereits Erfahrungen mit verschiedenen Systemen zur Ausgabe solcher Beutel, weshalb wir vorschlagen:

- 1.) „Best-Practice-Beispiel“ für verschiedene Systeme (Ausgabe im Rathaus/in Geschäften, Aufstellung von Spendern) einzuholen,
- 2.) Anregungen aus der Bevölkerung und dem Ehrenamt (Clean-Team, Heimatvereine, Rosenmänner und -frauen) einzuholen, um mögliche Standorte zu bestimmen, um dann
- 3.) eine möglichst baldige Einführung eines solchen Systems durchführen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

  
Willi Wagner  
Sachkundiger Bürger

  
Gregor Schäfer  
Fraktionsvorsitzender